

Brutaler Treppensturz: Mann in Neukölln in Lebensgefahr!

Brutaler Angriff auf Pärchen in Neukölln: Mann (39) schwer verletzt, Polizei ermittelt wegen mutmaßlichem Tötungsdelikt.



In Berlin-Neukölln kam es am Samstagabend zu einem brutalen Übergriff auf ein Pärchen in einem Treppenhaus. Der 39-jährige Mann wurde von zwei Unbekannten die Treppe hinuntergestoßen und erlitt dabei schwerste Kopfverletzungen. Der Vorfall ereignete sich gegen 17.30 Uhr in einem Mehrfamilienhaus an der Sonnenallee, wo das Opfer mit seiner 29-jährigen Freundin wohnt. Laut Polizei ist die Lage des Mannes kritisch, und die Ärzte zeigen sich pessimistisch hinsichtlich seiner Überlebenschancen. „Mit dem Ableben des Mannes ist tragischerweise zu rechnen“, bestätigte ein Polizeisprecher gegenüber der B.Z.

Hintergründe des Übergriffs unklar

Der Grund für die Attacke bleibt unklar, die Ermittler der Mordkommission prüfen jedoch einen möglichen Raubversuch als Motivation für den Übergriff. Die Freundin des Mannes war Zeugin des Angriffs und blieb unverletzt. Die beiden Täter entkamen nach der Tat unerkant. Der Vorfall hat für viel Aufregung gesorgt, und die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines mutmaßlichen Tötungsdelikts aufgenommen, wie TAG24 berichtete.

Die schockierenden Details dieses Vorfalles werfen Fragen auf und lassen die Bewohner des Stadtteils in großer Besorgnis zurück. Während die Ermittlungen andauern, steht die Frage im Raum, was genau zu dieser gewalttätigen Auseinandersetzung geführt hat.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.bz-berlin.de• www.tag24.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de